

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Herrn Loubets Reise.

(Von unserem Korrespondenten.)

London, 3. Juli.

Es war während des Burenkriegs, als ein mit der öffentlichen Meinung Englands wohl vertrauter englischer Diplomat die Versicherung gab: 'Unser nächster Rivale ist Frankreich.' Und nun ist König Eduard VII. in Paris...

Es ist das ein sehr begriffliches Gefühl - ein frohes, leidendes Aufatmen, nachdem ein Alb von der Brust gedrückt. Die 'splendid isolation' ring an, England drückt sich...

Auch mit den Vereinigten Staaten sind Englands Beziehungen nicht mehr ganz ungetrübt. England wird sich...

England greift schwer mit seinen Händen nach dieser französischen Freundschaft, weil damit schließlich eine Stellung in Ägypten sanktioniert und viele Mittelmeer...

Wir glauben also heute ganz gern, daß wie der 'Standard' sagt, die Engländer fast ohne Ausnahme wünschen, Frankreich zu ihren Freunden zu zählen.

Selbstverständlich die Sehnsucht Frankreichs nach einer Verständigung mit England ist nicht so lebhaft, wie die aufsehende. Wenn eine Partei in Frankreich existiert, die die Feindschaft gegen England predigt, so findet wir...

Das 'Rayonnement' (ein diplomatischer Ausdruck, in dem etwas mehr als in unserer 'Näherung' liegt) der beiden Länder ist vermutlich seitens Frankreichs nicht ohne freundschaftliche Beförderungen mit Rücksicht auf England gewährt, weil es für...

Das es zwischen Frankreich und England selbst noch eine Anzahl von Dingen gibt, in denen es schwer ist, die Interessen in Übereinstimmung zu bringen, 'that they may sometime clash', stellt auch der 'Standard' nicht...

Bei allen Streitfragen zwischen England und Frankreich, haben sich nun die sich an der 'entente cordiale' anschließenden Herrschaften diesseits und jenseits des Kanals aus-

gedacht, solle in Zukunft ein Schiedspruch entscheiden. Ein großes Bedrückungsgefühl soll hierzu in den Kreisen des englischen Parlaments geweckt werden, zu dem zweihundert französische Deputierte herüberkommen. Dreihundert englische Parlamentsmitglieder haben ebenfalls bereits ihre Zustimmung zugesagt...

Wir begrüßen jeden neuen Baustein zum großen, wie wir, bei der politischen Sprachverwirrung...

Paris, 6. Juli. (M. T. B.) Heute Morgen kurz vor 1/8 Uhr ist Präsident Louvet in Begleitung des Ministers des Inneren...

Paris, 6. Juli. (Privat-Telegramm.) Beinahe allgemein wird angenommen, daß der Besuch des Königs von Italien in Paris nimmer auf den Herbst verschoben werden wird...

Der Londoner Reichstagsrat des 'Echo de Paris' konstatiert, daß die Londoner Bestimmung dem Besuch des Präsidenten der Republik ohne besondere Zeitnahe entgegenstehe...

* Der Kaiser hat dem amerikanischen Admiral Cotton in Kiel den Ehrenbesuch eines deutschen Geschwaders...

Aber noch auf einem anderen Gebiete vollzieht sich eine bedeutsame Annäherung zu Amerika. Vor einigen Wochen haben die Norddeutschen Seefahrer...

Reims, 5. Juli. (M. T. B.) Präsident Roosevelt hielt gestern in Huntington auf Long Island eine Rede, in der er sagte, Amerika stehe in Beziehungen des Wohlwollens zu allen Völkern...

weder eine Regierung durch den Pöbel noch durch die Putschtruppe. Verbrechen der Drogier und der Diktator müßten so streng wie Verbrechen der Gewalttätigkeit bestraft werden...

Der Zustand des Papstes

war heute Morgen wenig verändert. Ein Privat-Telegramm unseres Römischen Korrespondenten meldet uns:

Rom, 6. Juli, 10 Uhr 30 Min. Vormittags.

Sehen wird folgendes Bulletin ausgegeben: Eobion die Nacht nahezu schlaflos war, verließ sie doch weinend aufgesetzt als die letzten Nächte. Der heilige Vater fand durch Veränderung von Digitalis...

Weiter erhielten wir von deutschen Korrespondenten folgende Privat-Depeschen:

Rom, 6. Juli, 11 Uhr 25 Min.

Ich hatte heute früh eine neue Unterredung mit Professor Magagnoli. Derselbe sagte, der Organismus des Papstes besitze eine deartige Fähigkeit und Energie, daß er sich hie, das allgemeine Interesse zu unterhalten. Wesentlich sei indessen die fortgesetzte Schwäche des Papstes sowie die Fortdauer der Krankheit...

Rom, 6. Juli, 12 Uhr 40 Min.

Wie ich erfuhr, trat um Witternacht eine empfindliche Verschlimmerung im Befinden des Papstes ein, jedoch haben Augenblick das Schlimmste befürchtet wurde. Mein durch Kaiserliche und Kaiserliche Aufträge erhaltene der Papst sich wieder. Gegen 2 Uhr...

Die 'Boc della Verità' meldet, in dem Befinden des Papstes sei während der Nacht keine bemerkenswerte Veränderung eingetreten, seine kräftige Natur erweise sich als wunderbar widerstandsfähig...

Die Spendung der Sterbesakramente.

(Privat-Telegramm unseres Korrespondenten.)

Rom, 6. Juli, 6 Uhr 10 Min. früh.

Die Nacht ist relativ ruhig verlaufen. Der Organismus des Papstes weicht sich verhältnismäßig gegen den Fortschritt der Krankheit; trotzdem wird sich die Katastrophe kaum länger als zwei Tage hinziehen. Das päpstliche Organ, die 'Boc della Verità', bringt einen...

Nach Empfang der Sterbesakramente beehrte der Papst in tiefem Schweigen. Sein Kopf ruhte auf der Brust, die sich von Zeit zu Zeit konvulsiv hob. Nachdem er eine Zeitlang still geblieben...

Bei diesem Kontrakt von durchdringendem Geiste und Hindernissen Körper verließen die Kardinele weinend das Zimmer. Auch mit seiner Umgebung unterließ sich der Papst entgegen, zumal mit dem Sekretär Monsignore Angelini, dem er kurze Blicke diktierte und auftrug...

Rom, 6. Juli. (M. T. B.) Während der Nacht wurde dem Papst allgemein etwas Besseres gerichtet. Gegen Tagesanbruch ließ der Papst sich in einen Schlafzustat tragen, in welchem er noch...